

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 10 (2003)
Heft: 4

Artikel: Das Warten auf die TVS Digital hat sich gelohnt : unerwartet viele Extras ...
Autor: Tillmanns, Urs
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-978979>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

contax **Das Warten auf die TVS Digital hat sich gelohnt: Unerwartet viele Extras ...**

Das Warten hat sich gelohnt, denn das neue Topmodell der Contax-Kyocera-Linie entspricht punkto Design, edler Materialwahl und feiner Verarbeitung dem, was man sich von dieser Prestigemarke gewohnt ist. Hinzu kommt die einfache Funktionswahl und Menüführung. Wie bei Contax üblich wurde auf ablenkenden Schnickschnack verzichtet. Die Einfachheit und der Stil sind überzeugend, denn schliesslich richten sich Contax-Kameras in erster Linie an Leute, die Freude an ihrer Kamera haben.

Besonderheit ist nicht nur das edle Titan-Gehäuse, sondern auch der Auslöser, der – wie schon bei analogen Contax-Modellen – mit einem künstlichen Saphir aus den Kyocera-High-Tech-Labors geschmückt ist.

Technisch auf neuestem Stand

Die zeitliche Verzögerung dürfte in erster Linie damit begründet sein, dass die 5 Mpix Sensoren erst jetzt in ausreichenden Stückzahlen verfügbar sind, und dass die Software nun optimal auf diesen Pixelriesen abgestimmt sein dürfte.

Fünf Megapixel entpuppt sich immer mehr als State-of-the-Art, und damit befindet sich die Contax TVS Digital in einer Hochleistungs-kategorie, in der sie sich auflösungsmässig mit einer Fujifilm FinePix 6900 Zoom, Minolta Dimage 7Hi, Nikon 5000, einer Olympus C-5050 und ähnlichen misst. Absolute Topklasse also, mit Leistungsreserve noch und noch ...

Bezüglich der Bildqualität kann der Benutzer verschiedene Speichergrössen (2560 x 1920, 1600 x 1200, 1280 x 960, 640 x 480, für Video: 320 x 240, 160 x 120 Pixel) und zwei JPEG-Stufen (Fein und Normal) wählen.

Das Titangehäuse ist sehr kompakt geblieben: nur 112 x 60 x 33 mm misst sie und ist damit taschenkonform genug, dass man

Gute News für Contax-Fans: Das Warten auf die Contax TVS Digital hat ein Ende. Im letzten September auf der photokina (zu früh) vorgestellt, sind die ersten Exemplare dieser edlen Digitalkamera nun in der Schweiz verfügbar.



Digitalkamera in unverkennbarem Contax-Design. Die wenigen Bedienelemente lassen die vielen technischen Möglichkeiten kaum vermuten.



die Kamera immer mitnimmt. Ergänzt wird die Contax TVS Digital durch ein Carl Zeiss Vario Sonnar 7,3–21,9 mm mit dreifach optischem Zoombereich, der auf Kleinbild umgerechnet den gängigen 35 bis 105 mm entspricht. Das ist in vielen Fällen etwas knapp, zumal die Mitbewerber – zum Beispiel die neue Pentax Optio 550 – bereits mit einem Fünffachzoom aufwarten; dort

dürfte der Trend auch hin gehen. Grosser Zoombereich und kompakte Bauweise wirkt sich allerdings nachteilig auf die Lichtstärke aus. Hier hat die Contax mit 1:2,8 bis 1:4,8 wieder einen Trumpf, der in vielen Fällen spärlicher Lichtverhältnisse wertvolle Sicherheit gegen verwackelte Bilder ist.

Während die Contax TVS Digital im Normalmodus den Entfernungs-

bereich von 60 cm bis unendlich abdeckt, lässt sie sich im Weitwinkel-Makro-Modus auch von 15 bis 60 cm für Nahaufnahmen einsetzen.

Auffallend positiv ist auch das Suchersystem mit einem klaren optischen Sucher und einem 4 cm grossen TFT LCD-Monitor, dessen «Day Fine»-Technik auch bei Sonnenschein eine sehr gute Bildkontrolle erlaubt. Übrigens stimmt der Durchsichtssucher relativ gut mit dem Monitor überein, was selten ist, weicht bei einigen Modellen der Durchsichtssucher vom LCD-Monitorbild bis zu 25 Prozent ab! Der Monitor der Contax zeigt ferner ein



Das Histogramm gibt jederzeit Auskunft über die Datenqualität.

mehrsprachiges Bedienungs-menü sowie auf Knopfdruck ein Histogramm, welches eine qualitative Beurteilung der Bilddatei schon vor der Aufnahme zulässt.

Sinnvolle Möglichkeiten

Die technischen Funktionen der Contax TVS Digital beschränken sich auf eine sinnvolle Anzahl. Neben den vollautomatischen Funktionen geben manuelle Einstellungs- und Korrekturmöglichkeiten dem Fotografen viel kreativen Spielraum. Dazu zählen die Vorwahl von Blendenwerten zur Beeinflussung der Schärfentiefe und der Verschlusszeiten, deren einstellbare Reihe von 1/2000 bis 8 Sekunden reicht. Eine Belichtungskorrektur von plus/minus zwei Lichtwerten in 1/3- oder 1/2-Stufen fehlt natürlich auch nicht, doch lässt sich diejenige der Contax auch auf den eingebauten Blitz anwenden

- etwas was viele Mitbewerber (noch) nicht bieten.

Die manuellen Einstellmöglichkeiten der Kamera schliessen auch das Fokussieren ein: Neben dem schnellen Autofokus kann bei Bedarf die Entfernung in acht Stufen manuell eingestellt werden. Ebenso wie die Belichtungsmessung lässt sich auch das Autofokussystem von Flächenmessung auf Spot umstellen. Einstellbar sind zudem verschiedene Farbmodi von Farbe über Schwarzweiss bis Sepia. Hinzu

mit vertieften Einstellelementen und Funktionsschaltern. Das ist eines der Geheimnisse, weshalb die Contax TVS Digital so kompakt und einfach wirkt. Was sie wirklich kann, entdeckt man erst, wenn man sich intensiv mit den vielen funktionellen Möglichkeiten befasst.

Die Contax TVS Digital speichert die Aufnahmedaten mit SD/MMC-Karten ab, die zur Zeit mit einer Kapazität von bis zu 512 MB verfügbar sind. Die Bilder können in vier wählbaren Dateigrößen ab-



Die 5 Megapixel überzeugen: gute Datenqualität und – besonders im Telebereich – hervorragende Schärfe. Harmonische Farbwiedergabe.

kommt eine Weissabgleich-Funktion, welche nicht nur die vier wesentlichsten Lichtarten (Sonne, bewölkt, Glühlicht und Fluoreszenzlicht) umfasst, sondern auch eine Weissabgleich-Reihenautomatik bietet. Hinzu kommen Funktionen, die Contax-Fotografen wahrscheinlich eher seltener beziehen werden, wie beispielsweise die Aufnahme 30 oder 120 Sekunden Videos mit oder ohne Ton. Es ist auch eine Nachvertonung von Einzelaufnahmen bis zu 30 Sekunden im WAV-Format möglich.

Übersichtlich geblieben

Während viele Kameras mit einem derart reichhaltigen Funktionsangebot in der Regel einem Cockpit ähnlich sehen, fragt man sich bei der Contax TVS Digital beim ersten Blick, wo alle diese Funktionen untergebracht sind. Die Kamera kommt erstaunlich aufgeräumt daher und fasziniert

gespeichert werden. Die Verbindung zum PC erfolgt via USB. Über den Videoausgang können die Fotos auch auf den Fernsehschirm gezaubert werden. Zum Lieferumfang zählen eine 16 MB Speicherkarte, ein Lithion-Akku, ein Netz/Ladegerät, ein Infrarot-Fernauslöser, ein Video sowie USB-Kabel, eine CD mit Treibern und einem Bildbearbeitungsprogramm sowie ein Kameraetui.

Fazit

Auch bei einem Massenprodukt, was eine Digitalkamera nun mal ist, behält die Contax TVS Digital eine Exklusivität, wie man es von dieser Marke gewohnt ist. Zieht man die erwähnten Besonderheiten, das gepflegte Design und den «Markenbonus» mit in Betracht, so ist der Preis von Fr. 1'598.- durchaus akzeptabel – viele in der anvisierten Zielgruppe würden auch mehr bezahlen ...

Urs Tillmanns

SanDisk

More Memory. More Possibilities.



SanDisk
ultra
CompactFlash memory cards for high mega-pixel digital cameras

Geschwindigkeit ist Alles

Wer die ganze Action haben muss, braucht Schnelligkeit! Diese liefert die neue SanDisk Ultra™ Compact Flash™ Karte. Die ultra-schnelle Schreibgeschwindigkeit bedeutet weniger Zeitverlust zwischen den Aufnahmen und schnellere Sequenzen. Erleben sie die Zukunft der digitalen Photographie!

www.sandisk.com/ultra

Aktion

3.3. - 28.3.2003

Ultra Compact Flash 128MB
zum Preis der Standard CF-Karte

 **engelberger**

Karl Engelberger - Inh. Roger Engelberger - Achereggsstrasse 11 - Postfach 554 - CH-6362 Stansstad
Tel.: 041 619 70 70 - Fax: 041 619 70 71 - Internet: www.engelberger.ch - E-Mail: info@engelberger.ch